

CHESTNUT BUD

Roskastanienknospe



Über die Pflanze

Die Roskastanie wird bis zu 20 m hoch und hat einen dicken dunkelbraunen Stamm. Roskastanienblätter sind fingerförmig und werden bis zu 20 cm lang. Für die Essenz Chestnut Bud verwendet man die aufspringende Knospe, die sich ab März bildet.

Negativer Gemütszustand

Man lernt nur sehr langsam aus Fehlern. Es fällt schwer, sich für eine längere Zeit auf etwas zu konzentrieren, weil man zu zerstreut oder desinteressiert ist. Oft wird man immer wieder mit den gleichen Schwierigkeiten konfrontiert oder gerät immer in ähnlich negativen Einfluss von Menschen. Man flüchtet sich gerne in neue Projekte. Man ist unfähig, etwas zu lernen oder sich zu merken.

Positives Entwicklungspotenzial

Man lernt aus gemachten Erfahrungen, wird bewusster und geistig aufgeschlossener. Man kann mit schlechten Gewohnheiten aufhören. Lernfähigkeit und Lernbereitschaft entwickeln sich. Man beginnt, sich für Dinge zu interessieren, die man vorher nicht beachtet hat.

Bei Kindern und Jugendlichen

Vergesslich, extrem schusselig, schwaches Gedächtnis. Unwillig, bockig. Das Kind erzeugt totales Chaos. Hat Probleme mit der Zeit. Es fällt durch Unkonzentriertheit auf. Es macht immer wieder die gleichen Schreib- und Rechenfehler. Es neigt zu Flüchtigkeitsfehlern und erhält deswegen schlechte Schulnoten. Es verliert und vergisst oft etwas (der Turnbeutel bleibt oft liegen). Aus Schusseligkeit fällt es leicht hin. Es lernt aber aus den gemachten Fehlern nichts, so dass es immer wieder zu den gleichen Problemen kommt. Jugendliche mit „Null Bock“ Einstellung. Chestnut Bud

ist die Basisblüte bei Lernschwierigkeiten. Stärkt bei Heranwachsenden die Wahrnehmung und Aufmerksamkeit für das eigene Verhalten.

Zitat von Dr. Bach

For those who do not take full advantage of observation and experience, and who take a longer time than others to learn the lessons of daily life. Whereas one experience would be enough for some, such people find it necessary to have more, sometimes several, before the lesson is learnt. Therefore, to their regret, they find themselves having to make the same error on different occasions when once would have been enough, or observation of others could have spared them even that one fault. (The 12 Healers and other remedies, 1936)

Für jene, die aus ihren Erfahrungen und Beobachtungen nicht genügend zu lernen scheinen und länger als andere brauchen, um die Lektionen des täglichen Lebens zu begreifen. Während bei manchen Menschen eine einzige Erfahrung genügt, ist es für diese notwendig, mehrere zu erleben, bis sie die notwendige Lektion gelernt haben. So sehen sie sich zu ihrem eigenen Bedauern gezwungen, bei verschiedenen Gelegenheiten den gleichen Fehler zu wiederholen, während bei anderen einmal genügt hätte oder die Beobachtung anderer ihnen diesen Fehler hätte ersparen können.



Auszug aus dem Buch:
„Alle Kraft der Bachblüten“
von Dr. Klaus Huck

